



Aufgabenstellung GmbH-Gesellschaftsvertrag

betreff: Wahlfachkorb Vertragsgestaltung WS 2018/19
Präsentation in der Lehrveranstaltung am 07.01.2019

A und B wollen zum Betrieb eines Kaffeehauses eine GmbH mit dem Mindeststammkapital ohne Inanspruchnahme der Gründungsprivilegierung gründen. A und B sind zu je 50% an der Gesellschaft beteiligt. A und B sind auch kollektiv vertretungsbefugte Geschäftsführer. Es soll durch Gestaltung des Gesellschaftsvertrages sichergestellt sein, dass kein Fremder als Gesellschafter unkontrolliert in die GmbH kommen kann. Die Abfindung soll dem Verkehrswert des Geschäftsanteils eines ausgeschiedenen Gesellschafters entsprechen. Den Gesellschaftern ist bewusst, dass es durch die 50:50 Beteiligung bei Meinungsverschiedenheiten leicht zu einer für die Gesellschaft und den Betrieb schädlichen Pattstellung kommen kann. Überlegen Sie, ob und welche rechtlichen Instrumente Sie den Gesellschaftern anbieten könnten. An der 50:50 Beteiligung wird allerdings kompromisslos festgehalten.

Verfassen Sie bitte den Gesellschaftsvertrag und begründen Sie Ihre Lösung.

Abgabefrist:

E-Mail-Übermittlung der fertigen Hausarbeit bis spätestens **27.12.2018**